

„Irish Coffee“ – Kaffeehausnachmittag mit den „Latin Ladies“ im Stadtmuseum Bergkamen ausverkauft

Zu dem Kaffeehausnachmittag unter dem Titel „Irish Coffee“ lädt das Stadtmuseum Bergkamen, am Sonntag, dem 19. Januar, 15 bis 17 Uhr, ein und weist gleichzeitig darauf hin, dass die Veranstaltung bereits ausverkauft ist.

Der Chor sucht übrigens Verstärkung. Die nächste Probe findet statt am Freitag, 31. Januar, um 16 Uhr im Paul-Gerhard-Haus in Kamen-Methler. Neue Mitsängerinnen in allen Stimmlagen sind willkommen. Chorserfahrung wäre vorteilhaft. Bei Interesse bitte melden bei der Chorleiterin , email SAM.Pawlak@t-online.de, phone 02307/933230

Die elf hervorragenden Sängerinnen aus dem Kamener Oratorienchor trafen sich 1996 zum ersten Mal, um sich neben der Chorarbeit auch der leichteren Muse zu widmen. Ihr erster Auftritt fand im Stadtmuseum Bergkamen statt, wo sie 2002 im Rahmen des Römerfestes Lieder in lateinischer Sprache sangen. Dieser Auftritt führte zur Namensgebung „Latin Ladies“. Inzwischen bieten die Latin Ladies ein breit gefächertes musikalisches Spektrum, das von alter Musik über Folksongs und Gospels bis zu gelegentlichen Ausflügen in die Popmusik reicht. Die Lieder werden in verschiedenen Sprachen wie Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch und gelegentlich auch Latein vorgetragen. Meistens handelt es sich um a-cappella-Musik, manchmal auch mit Klavier- oder Trommelbegleitung. Für das aktuelle Programm des Kaffeehausnachmittags haben die Latin Ladies eine Auswahl aus

keltischen, irischen und englischen Liedern zusammengestellt.

Sitzlandschaft und Stelen aus Eiche werden im Wasserpark aufgestellt

Das fast frühlingshafte Wetter weckt bei vielen Kindern schon die Lust auf die neue Spielplatzsaison. Hier hat künftig der Wasserpark noch mehr zu bieten. Zurzeit werden dort zwei vier Meter große Stelen und eine Sitz- und Balancierlandschaft aus Eiche in Form eines lang gestreckten Störs aufgestellt.



Eine neue Sitzlandschaft in Form eines Störs und zwei Eichenstelen werden zurzeit im Wasserpark aufgebaut.

Entstanden sind die neuen Errungenschaften des Wasserparks in der Holzwerkstatt der TÜV Nord Bildung unter der Leitung des Hammer Künstlers Gordon Brown. Gefördert wird das Projekt der Bergkamener Jugendkunstschule durch Düsseldorf Ministerium

für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW (MFJKS), das im Rahmen der regionalen Kulturpolitik über die Kulturregion Hellweg die notwendigen Fördermittel bereitgestellt hat.

Weitere Infos gibt es hier.



Ruhr Tour Live: Bands buhlen im JZ Yellowstone um weitere Auftritte und Preisgelder

„Ruhr Tour Live“, der Musikwettbewerb im Kreis Unna, startet in die nächste Runde. Die fünf Bands für den Standort Bergkamen und Lünen stehen fest. Eins der Vorrundenkonzerte geht am Freitag, 31. Januar, ab 19 Uhr über die Bühne des Jugendzentrums Yellowstone.



Acira

Seit Jahren schreibt sich das Jugendzentrum Yellowstone im Stadtteil Oberaden die Förderung junger Nachwuchsbands auf die Fahne. In der Regel findet sich jeden Monat eine junge Hoffnung auf den Bühnenbrettern des Yellowstone wieder und bekommt so die Chance mit nationalen und internationalen Acts aufzutreten.

Im Jahr 2008 wurde die Nachwuchsförderung noch ein Stück weiter ausgebaut. Das Yellowstone wurde Kooperationspartner der Ruhr Tour Live, des größten Musikwettbewerbes im Kreis Unna. Auch im Kulturhauptstadtjahr 2010 und 2012 fand dieser Wettbewerb wieder statt. Die Fortsetzung folgt alle zwei Jahre und für 2014 hatten wieder junge Bands und Talente die Chance sich bis zum 15.12.2013 zu bewerben.

Von Elektro-Deutschrock bis Screamo

Folgende Bands stehen für den Standort Bergkamen und Lünen fest: **Acira** (Tanzbarer Elektro Deutschrock aus Dortmund), **Nazca Lines** (HC/ Screamo aus Bergkamen), **Meals on Wheels** (Punkrock aus Lünen), The Watergate Affair (Hardcore aus Lünen, Waltrop, Datteln) und **Zerod** (Alternative Rock aus Lünen).



Nazca Lines

Die Bands buhlen um weitere Auftritte und Preisgelder für die Bandkasse. Präsentiert wird der Kontest in Bergkamen vom Kreis Unna, Horror Business Records, der Jugendkunstschule und dem Jugendamt der Stadt Bergkamen. Wie bereits im Jahr 2010 und 2012 etabliert, treten die Städte Lünen (LÜKAZ – Lüner Kultur- und Aktionszentrum) und Bergkamen (JZ Yellowstone) als gemeinsamer Standort auf. In Bergkamen findet das Vorrundenkonzert (Fr., 31.01.2014) mit den genannten 5 Bands statt., im Lükaz eins der vier Endrundenkonzerte (Fr., 04.04.2014) mit den Gewinnern der teilnehmenden Standorte.

Mehr Infos zu den Veranstaltungen sind auch unter: www.ruhrtourlive.de zu finden.

Polizei sucht Zeugen: Zwei Personen durch Unfall schwer verletzt – Verursacher

flüchtet unerkannt

Bei einem Verkehrsunfall auf der Brambauer Straße in Lünen am späten Montagnachmittag um 17:40 Uhr wurden zwei Personen schwer verletzt. Der Verursacher, der Fahrer eines Kleintransporters, flüchtete unerkannt.

Ein 15-jähriger Mofa-Fahrer aus Lünen befuhr die Brambauer Straße in südwestlicher Richtung. Der Fahrer eines Pkw-Kleintransporters fuhr in die gleiche Richtung. Als er sich direkt neben dem Mofa befand, wollte der Kleintransporter nach rechts abbiegen und übersah dabei das Motorfahrrad. Der 15-Jährige musste ausweichen und kollidierte mit dem Pkw Toyota einer 21-jährigen Lünenerin. Beide Personen wurden schwer verletzt.

Der Fahrer des Pkw-Kleintransporters entfernte sich, ohne sich um den Schaden zu kümmern. Der Gesamtschaden wird derzeit auf ca. 5.500 Euro geschätzt. Die Fahrbahn musste für die Dauer der Unfallaufnahme (etwa 75 Minuten) gesperrt werden.

Hinweise zum flüchtigen Kleintransporter werden von der Polizei Dortmund unter der Telefonnummer 0231-1320 entgegengenommen.

Polizei sucht Besitzer einer Steinfigur

Die Polizei in Kamen sucht den Besitzer einer Steinfigur.



Wem gehört diese
Steinfigur?

Die Polizei hat in der Nacht zum 21. Dezember 2013 die abgebildete Steinfigur in der Feuerbachstraße in Kamen sichergestellt, die unbekannte Täter dort abgelegt haben. Der Besitzer dieser Statue wird gebeten, sich mit der Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0 in Verbindung zu setzen.

Mittwochs-Mix im Stadtmuseum: Es gibt noch Karten für den „bewegten Muselmann“

Es gibt noch Karten für den nächsten Mittwochs-Mix in der Galerie „sohle 1! am 15. Januar ab 19.30 Uhr . Der Kabarettist Özgür Cebe, Deutschtürke aus Bielefeld, zeigt sein Programm „Der bewegte Muselmann“.



Özgür Cebe
gastiert am 15.
Januar in der
Galerie „sohe 1“.

Mit einer guten Prise Selbstironie nimmt Cebe in seinem Programm Vorurteile und Migranten-Klischees aufs Korn. Zwei Jahre lang gehörte er zum festen Ensemble in Kaya Yanars Sendung „Was guckst du?!“. Außerdem sieht man ihn häufig in TV-Serien wie „Lindenstraße“ und „Alarm für Cobra 11“. Im September 2009 gab Özgür Cebe sein Debüt als Solo-Kabarettist.

Tickets zum Preis von 12,- Euro, erm. : 9,- Euro, sind erhältlich im Kulturreferat Bergkamen (Tel.: 02307/965-464), im Bürgerbüro und an der Abendkasse.

**VHS bietet Make up Seminar
für einen starken Auftritt im**

Job

Ein gelungener persönlicher Auftritt kann den beruflichen Erfolg stützen. „Deshalb bieten wir in unserem Fachbereich ‘EDV und berufliche Bildung‘ auch Kurse an, in denen man lernt, wie man sich im beruflichen Kontext ins rechte Licht rücken kann“, erläutert Patricia Höchst, die diesen Fachbereich bei der Volkshochschule Bergkamen verantwortet.

Am Samstag, 1. Februar, läuft von 10.00 bis 12.30 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“ der Kurs 5911 „Make-up Seminar“. Gemeinsam mit der Dozentin Karin Hartig, die Inhaberin der Firma „Imageberatung und Coaching Karin Hartig“ ist, entwerfen die Teilnehmenden in den drei Unterrichtsstunden ihr individuelles Make-up. „Ich zeige auf, wie Sie künftig auf einfache Weise Ihre natürliche Schönheit durch ein angemessenes Make-up unterstreichen können“, sagt Karin Hartig. „Wenn Sie Ihr vorhandenes Wissen auffrischen oder vertiefen möchten, dann ist dieser Workshop genau richtig für Sie!“

Neben der Bestimmung der Gesichtsform zeigt die erfahrene Dozentin, wie man seine Vorzüge unterstreichen und seine Problemzonen retuschieren kann. Zudem wird über die Farbharmonie des Make-ups, über Schminktechniken und über ein spezielles Make-up für Brillenträgerinnen gesprochen.

Für diesen Kurs mit Kursnummer 5911 ist eine vorherige Anmeldung zwingend erforderlich. Die Kurskosten betragen inklusive des Materialaufwands 18,00 €. Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.30 – 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 – 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Anmeldung per Telefon ist unter der Rufnummer 02307 / 284 952 oder 284 954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über www.bergkamen.de oder direkt über

<http://vhs.bergkamen.de> anmelden.

Bündnis 90 / Die Grünen entscheiden Ende Januar über eigene Bürgermeisterkandidatur

Der Ortsverband Bergkamen von Bündnis 90 / Die Grünen entscheidet am 29. Januar in einer Mitglieder- und Wahlversammlung über die Kandidatinnen und Kandidaten für die Liste und für die einzelnen Wahlkreise. Auch die Entscheidung über eine eigene Bürgermeisterkandidatur wird dann getroffen.

Vorab fuhr die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen am vergangenen Wochenende zu einer zweitägigen Klausurtagung nach Telgte. Dort legte sie die Themenschwerpunkte für die verbleibende Zeit der aktuellen Ratsperiode und für die zukünftige Arbeit festgelegt.

Intensiv diskutierte sie kommunale Themen insbesondere aus den Bereichen Umwelt, Energie, Verkehr; aber auch innovative Stadtentwicklung, Soziales, Bildung und Kultur sowie die Sicherung von Lebensqualität standen auf dem Programm. Diese Themen werden in Arbeitsgruppen weiter bearbeitet und konkretisiert.

Desweiteren erörterten sie personelle Perspektiven, wobei zum einen auf Kontinuität, zum anderen auf die Einbeziehung neuer Aktiver gesetzt wird. Die vier Ratsmitglieder signalisierten ihre grundsätzliche Bereitschaft sich nochmals zur Wahl zu stellen.

Räuber stehen vor verschlossener Tür und überfallen die nächste Spielhalle

Eine fest verschlossene Tür und eine Videoüberwachungen scheinen ein wirksames Mittel gegen Raubüberfälle zu sein. Dumm ist nur, dass die Täter dann zur nächsten Spielhalle gehen, wie am Freitagabend in Hamm geschehen. Leider beim zweiten Anlauf mit Erfolg.

Zwei maskierte, unbekannte Männer wollten am Freitag, 10. Januar, 23 Uhr, laut Polizei offensichtlich eine Spielhalle auf der Mansfelder Straße überfallen. Ungünstig nur, dass der Betreiber der Spielhalle die Eingangstür grundsätzlich verschlossen hat. Wer eintreten möchte, muss klingeln. Per Videokamera können die Mitarbeiter einen Blick auf die Gäste vor der Tür werfen.

In diesem Fall entschied die 23-jährige Angestellte genau richtig. Auf dem Monitor erblickte sie die beiden Gestalten vor der Tür des Spielcasinos. Als sie die Masken, eine Pistole und Handschuhe sah, blieb die Tür zu und ein Anruf bei der Polizei folgte. Die Räuber liefen unverrichteter Dinge davon. Sie werden als schlank und 1,70 Meter bis 1,80 Meter groß beschrieben. Beide trugen eine Jeans, einer dazu eine grüne Jacke. Über das Gesicht hatte einer eine weiße Maske, der andere eine Mütze mit Sehschlitzen gezogen.

Auf dem Dasbecker Weg kam es einige Minuten später etwa zwei Kilometer entfernt zu einem Überfall auf eine andere Spielhalle. „Es besteht der Verdacht, dass es sich um die

selben Tatverdächtigen handeln könnte“, erklärt die Hamm Polizei.

Hinweise dazu nimmt die Polizei unter der Rufnummer 916-0 entgegen.

Bewaffneter Räuber überfällt Bäckerei in Brambauer

Ein mit einem Messer bewaffneter Räuber überfiel am um 12:39 Uhr eine Bäckerei an der Waltroper Straße in Lünen – Brambauer.

Nach Angaben zweier Angestellter und einer weiteren Zeugin betrat kurz vor Ladenschluss ein maskierter Unbekannter den Verkaufsraum. Unter Vorhalt eines Messers forderte er die 37-jährige Angestellte aus Lünen auf, die Kasse zu öffnen. Eine von der schockierten Lünerin hinzu gerufene 49-jährige Kollegin, die gerade mit Aufräumarbeiten beschäftigt war, öffnete dann die Kasse. Der Räuber ergriff das gesamte Scheingeld, einen dreistelligen Betrag, und flüchtete aus dem Laden in nördliche Richtung.

Beim Verlassen des Geschäfts wurde eine weitere Zeugin auf den maskierten Mann aufmerksam. Den Angaben der 29-jährigen Lünerin zufolge rannte der Unbekannte in Richtung Norden und verlor dabei zwei Geldscheine in Höhe einer Bushaltestelle. Obwohl sie ihm hinterher rief, setzte er seine Flucht fort. Das Bargeld hob sie auf, nahm es zunächst an sich, um es kurz darauf in der Bäckerei abzugeben.

Alle drei Frauen beschrieben den Räuber wie folgt:

ca. 175-180 cm groß, sehr schlank, auffallend schmale Schultern, ca. 30 Jahre alt, dunkle Augen, vernarbtes Gesicht – südländisches Aussehen – bekleidet mit einer schwarzen Jacke mit weißen Streifen und Kapuze, schwarz grauem Schal um den Kopf gewickelt (Augen ausgespart), dunkelblauer Jeans – er sprach sehr gut deutsch – er führte ein Messer mit 15-20 cm silberfarbener Klinge und lila / pinkem Griff mit.

Zeugen werden gebeten, sich unter der Rufnummer 0231 – 132 7441, mit dem Kriminaldauerdienst der Dortmunder Polizei in Verbindung zu setzen.

Verwaltung verschickt 20.000 Bescheide über Grundbesitzabgaben und Hundesteuer

In den nächsten Tagen werden rund 20.000 Bürger und Bürgerinnen Post von der städtischen Steuerabteilung erhalten. 17.000 erhalten die Bescheide über die Grundbesitzabgaben für 2014 und mehr als 3.000 die Bescheide über die zu zahlende Hunde.



Die Hebesätze für die Grundsteuer bleiben unverändert, auch die Schmutzwassergebühr bleibt konstant. Die Entwässerungsgebühr für das Regenwasser wird geringfügig (2,03 %) erhöht. Die Abfallbeseitigungsgebühren erhöhen sich ebenfalls

geringfügig (Restmüll + 3,98 %, Biomüllgebühren + 1,16 %), insbesondere bedingt durch höhere Entsorgungskosten.

Mit der Post kommen neue Müllmarken

Die Abgabenbescheide enthalten in diesem Jahr neue Müllmarken und ein erläuterndes Begleitschreiben des Entsorgungsbetriebes Bergkamen (EBB). Die Bescheide enthalten auf der Rückseite zum besseren Verständnis ergänzende Hinweise. Aus wirtschaftlichen Gründen werden die Grundbesitz- und Hundesteuerbescheide mit getrennter Post verteilt. Die Verteilung der Hundesteuerbescheide erfolgt bis spätestens zum 31. Januar.

Große Hundezählung wird vorbereitet

Die Hundesteuer wird erstmals seit 2005 erhöht. Die Hundesteuer für das Kalenderjahr ist zum 1. Juli 2014 fällig. Zusätzlich zum Steuerbescheid erhalten die Hundebesitzer eine neue Steuermarke (blaues Kleeblatt). Die bisher grünen, rechteckigen Marken verlieren Ende Februar ihre Gültigkeit. Dieser Austausch erfolgt aus organisatorischen Gründen. Die ausgegebenen schwarzen Marken bleiben weiterhin gültig.

Auch die Vorbereitungen für die vom Rat beschlossene Hundebestandsaufnahme werden zurzeit durch die Steuerabteilungen getroffen. Die Durchführung einer Bestandsaufnahme ist noch vor den Sommerferien geplant.